

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1 Produktidentifikator**

Handelsname **FIS VW Plus 360 S - Komponente A (Mörtel)**

### **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Relevante identifizierte Verwendungen **Verbundmörtel**

Verwendungsbeschränkungen **Technisches Merkblatt beachten.**

### **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenbezeichnung **fischerwerke GmbH & Co. KG**  
Klaus-Fischer-Straße 1  
D-72178 Waldachtal  
Telefon: +49(0)7443 12-0  
Fax: +49(0)7443 12-4222  
Email: [info-sdb@fischer.de](mailto:info-sdb@fischer.de)  
Internet: [www.fischer.de](http://www.fischer.de)

Inverkehrbringer **SFS unimarket AG - Befestigungstechnik**  
Rosenbergsaustrasse 4  
CH-9435 Heerbrugg  
Telefon: +41 71 727 52 00  
Fax: +41 71 727 58 70  
Email: [info@sfs.ch](mailto:info@sfs.ch)  
Internet: [www.sfs.ch](http://www.sfs.ch)

### **1.4 Notrufnummer**

Schweiz **Schweizerisches Toxikologisches Institut Zürich +41 44 251 66 66 / Nationale Notfallnr. 145**

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 **Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1; H317**

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: FIS VW Plus 360 S - Komponente A (Mörtel)

Überarbeitet am: 28.10.2020

Version: 2/de

**fischer** 

Ersetzt Version vom: 15.09.2020

Druckdatum: 28.10.2020

## 2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramm



GHS05



GHS07

Signalwort

Gefahr

Gefahrenbestimmende Komponente

Portlandzement , 1,4-Butandioldimethacrylat , 2-Hydroxypropylmethacrylat

H-Sätze

H315: Verursacht Hautreizungen.  
H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H318: Verursacht schwere Augenschäden.

P-Sätze

P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P310: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

## 2.3 Sonstige Gefahren

Gesundheitsgefährdung

Es liegen keine Informationen vor.

Zus. Gefahren Mensch/Umwelt

Es liegen keine Informationen vor.

Gefahrenbezeichnung

Es liegen keine Informationen vor.

Gefahrenhinweise

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Inhaltsstoff	CAS-Nr.	Einstufung 1272/2008/EG	Konzentration
ethoxyliertes Bisphenol-A-Dimethacrylat	CAS-Nr.: 41637-38-1 EG-Nr.: 246-263-7 REACH-Nr.: 01-2119980659-17	Aquatic Chronic 4; H413	10.0 - 25.0 Gew%
Portlandzement	CAS-Nr.: 65997-15-1 EG-Nr.: 266-043-4 REACH-Nr.: Der Stoff ist gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 [REACH] nicht registrierungspflichtig.	Skin Irrit. 2;H315 Eye Dam. 1; H318 STOT SE 3;H335	>= 10.0 - 20.0 %

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: FIS VW Plus 360 S - Komponente A (Mörtel)

Überarbeitet am: 28.10.2020

Version: 2/de



Ersetzt Version vom: 15.09.2020

Druckdatum: 28.10.2020

Inhaltsstoff	CAS-Nr.	Einstufung 1272/2008/EG	Konzentration
Reaktionsmasse von 2,2'-[[4-methylphenyl]imino]bisethanol und Ethanol 2-[[2-(2-hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]-	EG-Nr.: 911-490-9 REACH-Nr.: 01-2119979579-10	Acute Tox. 4; H302 Eye Dam. 1; H318 Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Chronic 3; H412	< 2.5 Gew%
1,4-Butandioldimethacrylat	CAS-Nr.: 2082-81-7 EG-Nr.: 218-218-1 REACH-Nr.: 01-2119967415-30	Skin Sens. 1B; H317	>= 1.0 - 100.0 %
2-Hydroxypropylmethacrylat	CAS-Nr.: 27813-02-1 EG-Nr.: 248-666-3 REACH-Nr.: 01-2119490226-37	Skin Sens. 1; H317 Eye Irrit. 2; H319	>= 1.0 - 10.0 %

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).
nach Einatmen	Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.
nach Hautkontakt	Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. KEINE Lösungsmittel oder Verdüner gebrauchen.
nach Augenkontakt	Kontaktlinsen entfernen. Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.
nach Verschlucken	Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Kein Erbrechen herbeiführen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome	Es liegen keine Informationen vor.
----------	------------------------------------

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Ärztliche Soforthilfe	Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.
Ärztliche Spezialbehandlung	Symptomatische Behandlung.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

Löschmittel (geeignet)	Sprühnebel, (Wasser), Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Löschpulver
Löschmittel (ungeeignet)	Wasservollstrahl

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bes. Gefahr d. den Stoff, Verbrennungsprod. o. entstehende Gase	Erhitzen oder Brand können giftige Gase freisetzen. Brandbekämpfung mit üblichen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung.
---	---

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

besondere Schutzausrüstung	Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Zum Schutz vor unmittelbarem Hautkontakt ist Körperschutz (zusätzlich zur üblichen Arbeitskleidung) erforderlich.
sonstige Angaben zur Brandbekämpfung	Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Löschwasser nicht in Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Schutzmaßnahmen	Nicht für Notfälle geschultes Personal Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung: Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.
----------------------------------	---

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Umweltschutzmaßnahmen	Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
-----------------------	--

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme	Erstarren lassen. Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.
----------------------------------	--

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Verweis auf andere Abschnitte	Verweis auf andere Abschnitte : 7 / 8 / 13
-------------------------------	--

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Hinweise zum sicheren Umgang      Behälter dicht geschlossen halten.  
 Hygienemaßnahmen: Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.  
 Achtung: Bei mechanischer Bearbeitung im ausgehärteten Zustand entstehen Stäube.

Hinweise zum Brand- und Explosionschutz      Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Anforderung an Lagerräume und Behälter      Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.  
 Behälter trocken und dicht geschlossen halten.  
 Gemäss örtlichen Vorschriften lagern.

ungeeignetes Behältermaterial      Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise      Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerklassen      10-13 (TRGS 510)

Empfohlene Lagertemperatur      +5 - 25 °C

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### **8.1 Zu überwachende Parameter**

#### **Portlandzement**

##### **Schweiz**

<b>Langzeitwert / mg/m<sup>3</sup></b>	<b>Quelle</b>
5e	Firmendaten

### **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Atemschutz      Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Handschutz      Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten. Bei längerem oder wiederholtem Kontakt Handschuhe benutzen.

    Geeignetes Material      Schutzhandschuhe gemäss EN 374. Butylkautschuk, CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk), NBR (Nitrilkautschuk), Fluorkautschuk

    Ungeeignetes Material      PVC- oder Gummi-Handschuhe werden nicht empfohlen.

    Materialstärke      Auf Verwendungsart und -dauer abstimmen.

    Durchdringungszeit      Auf Verwendungsart und -dauer abstimmen.

Bemerkung	Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer).
Hinweis	Bei Abnutzung ersetzen!
Augenschutz	Bei Spritzgefahr dicht schließende Schutzbrille tragen. Schutzbrille mit Seitenschutz gemäss EN166
Körperschutz	Langärmelige Arbeitskleidung
Anmerkung	Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.
Allgemeine Schutz- und Hygiene- maßnahmen	Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.
Information zu Umweltschutzbestimmungen	Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich. siehe Abschnitt 6/7
Technische Schutzmassnahmen Anforderung an Apparaturen	Für ausreichende Lüftung sorgen.

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form/Aussehen	Paste
Farbe	grau
Geruch	charakteristisch
Geruchsschwelle	nicht bestimmt
Schmelzpunkt [°C] / Gefrierpunkt [°C]	Keine Daten verfügbar
Siedepunkt [°C]	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt [°C]	> 100
Verdampfungsgeschwindigkeit [kg/(s*m²)]	Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Daten verfügbar
Explosionsgrenze [Vol-%]	
Bemerkung	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck [kPa]	Keine Daten verfügbar
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: FIS VW Plus 360 S - Komponente A (Mörtel)

Überarbeitet am: 28.10.2020

Version: 2/de



Ersetzt Version vom: 15.09.2020

Druckdatum: 28.10.2020

Dichte [g/cm <sup>3</sup> ]	1,7 - 1,8
Temperatur	23 °C
Relative Dichte	Keine Daten verfügbar
Löslichkeit(en)	Keine Daten verfügbar
Wasserlöslichkeit [g/l]	Keine Daten verfügbar
Löslichkeit in nicht wässrigen Flüssigkeiten [g/l]	Keine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient Octanol/Wasser (log)	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündlichkeit	nicht selbstentzündlich
Zersetzungspunkt [°C]	Keine Daten verfügbar
Viskosität (dynamisch) [kg/(m*s)]	100 - 160
Temperatur	23 °C
Explosive Eigenschaften	nicht explosionsgefährlich.
Oxidierende Eigenschaften	Nein

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### **10.1 Reaktivität**

Reaktivität Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### **10.2 Chemische Stabilität**

Chemische Stabilität Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil. Weitere Informationen über sachgemäße Lagerung; siehe Abschnitt 7.

### **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Gefährliche Reaktionen Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Zu vermeidende Bedingungen Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

### **10.5 Unverträgliche Materialien**

Zu vermeidende Stoffe Starke Säuren und Oxidationsmittel

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzungsprodukte Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Orale Toxizität [mg/kg]

##### Gefährliche Inhaltsstoffe

ethoxyliertes Bisphenol-A-Dimethacrylat				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Bemerkung	Quelle
> 2000	LD50	Ratte	OECD 423	Firmendaten

Portlandzement			
Wert	Testkriterium	Bemerkung	Quelle
> 2000	LD50	Literaturwert	Firmendaten

Reaktionsmasse von 2,2'-[[4-methylphenyl]imino]bisethanol und Ethanol 2-[[2-(2-hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]-			
Wert	Testkriterium	Bemerkung	Quelle
619	LD50	OECD 401	Firmendaten

1,4-Butandioldimethacrylat			
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
>5000	LD50	Ratte	Firmendaten

2-Hydroxypropylmethacrylat				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Bemerkung	Quelle
> 2000	LD50	Ratte	OECD 401 Limit Test.	Firmendaten

#### Dermale Toxizität [mg/kg]

##### Gefährliche Inhaltsstoffe

ethoxyliertes Bisphenol-A-Dimethacrylat			
Wert	Testkriterium	Bemerkung	Quelle
> 2000	LD50	OECD 402	Firmendaten

Portlandzement				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Bemerkung	Quelle
> 2000	LD50	Kaninchen	Limit-Test 2000 mg/kg	Firmendaten

Reaktionsmasse von 2,2'-[[4-methylphenyl]imino]bisethanol und Ethanol 2-[[2-(2-hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]-		
Wert	Testkriterium	Quelle
> 2000	LD50	Firmendaten

1,4-Butandioldimethacrylat
----------------------------



**Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG**

Handelsname: FIS VW Plus 360 S - Komponente A (Mörtel)

Überarbeitet am: 28.10.2020

Version: 2/de



Ersetzt Version vom: 15.09.2020

Druckdatum: 28.10.2020

Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
>3000	LD50	Kaninchen	Firmendaten

2-Hydroxypropylmethacrylat			
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
> 5000	LD50	Kaninchen	Firmendaten

**Inhalative Toxizität [mg/l]****Gefährliche Inhaltsstoffe**

ethoxyliertes Bisphenol-A-Dimethacrylat	
Wert	Quelle
Keine Daten verfügbar	Firmendaten

Portlandzement				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Anmerkung	Quelle
> 5	LC50	Ratte	Limit-Test 5 g/m <sup>3</sup>	Firmendaten

Reaktionsmasse von 2,2'-[(4-methylphenyl)imino]bisethanol und Ethanol 2-[[2-(2-hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]-	
Wert	Quelle
Keine Daten verfügbar	Firmendaten

1,4-Butandioldimethacrylat	
Wert	Quelle
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten

2-Hydroxypropylmethacrylat	
Wert	Quelle
Keine Daten verfügbar	Firmendaten

**LC50 Inhalation 1h für Gase [ppmV]****Gefährliche Inhaltsstoffe**

1,4-Butandioldimethacrylat	
Wert	Quelle
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten

**LC50 Inhalation 4h für Gase [ppmV]****Gefährliche Inhaltsstoffe**

1,4-Butandioldimethacrylat	
Wert	Quelle
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten

**LC50 Inhalation 1h für Dämpfe [mg/l]****Gefährliche Inhaltsstoffe**

1,4-Butandioldimethacrylat	
----------------------------	--

**Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG**

Handelsname: FIS VW Plus 360 S - Komponente A (Mörtel)

Überarbeitet am: 28.10.2020

Version: 2/de



Ersetzt Version vom: 15.09.2020

Druckdatum: 28.10.2020

Wert	Quelle
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten

**LC50 Inhalation 4h für Dämpfe [mg/l]****Gefährliche Inhaltsstoffe**

1,4-Butandioldimethacrylat	
Wert	Quelle
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten

**LC50 Inhalation 4h für Stäube und Nebel [mg/l]****Gefährliche Inhaltsstoffe**

1,4-Butandioldimethacrylat	
Wert	Quelle
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten

**LC50 Inhalation 1h für Stäube und Nebel [mg/l]****Gefährliche Inhaltsstoffe**

1,4-Butandioldimethacrylat	
Wert	Quelle
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut****Gefährliche Inhaltsstoffe**

ethoxyliertes Bisphenol-A-Dimethacrylat			
Wert	Meßart	Versuchstier	Quelle
Keine Hautreizung	OECD TG 404	Kaninchen	Firmendaten

Portlandzement	
Wert	Quelle
Reizend	Firmendaten

Reaktionsmasse von 2,2'-[(4-methylphenyl)imino]bisethanol und Ethanol 2-[[2-(2-hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]-		
Wert	Meßart	Quelle
Reizend	OECD 439	Firmendaten

1,4-Butandioldimethacrylat				
Wert	Meßart	Versuchstier	Expositionsdauer	Quelle
nicht reizend.	FDA 1959	Kaninchen	24 h	Firmendaten

2-Hydroxypropylmethacrylat		
Wert	Meßart	Quelle
Keine Hautreizung	OECD TG 404	Firmendaten

**Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG**

Handelsname: FIS VW Plus 360 S - Komponente A (Mörtel)

Überarbeitet am: 28.10.2020

Version: 2/de



Ersetzt Version vom: 15.09.2020

Druckdatum: 28.10.2020

**schwere Augenschädigung/-reizung**  
**Gefährliche Inhaltsstoffe**

ethoxyliertes Bisphenol-A-Dimethacrylat	
Wert	Quelle
Keine Augenreizung	Firmendaten

Portlandzement	
Wert	Quelle
Verursacht schwere Augenschäden.	Firmendaten

Reaktionsmasse von 2,2'-[(4-methylphenyl)imino]bisethanol und Ethanol 2-[[2-(2-hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]-		
Wert	Meßart	Quelle
Reizt die Augen.	OECD 405	Firmendaten

1,4-Butandioldimethacrylat			
Wert	Versuchstier	Expositionsdauer	Quelle
nicht reizend.	Kaninchen	24 h	Firmendaten

2-Hydroxypropylmethacrylat		
Wert	Meßart	Quelle
reizend	OECD 405	Firmendaten

**Reizwirkung der Atemwege**  
**Gefährliche Inhaltsstoffe**

ethoxyliertes Bisphenol-A-Dimethacrylat	
Wert	Quelle
Keine Daten verfügbar	Firmendaten

Portlandzement	
Wert	Quelle
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten

1,4-Butandioldimethacrylat			
Wert	Versuchstier	Expositionsdauer	Quelle
nicht reizend.	Maus	24 h	Firmendaten

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**  
**Gefährliche Inhaltsstoffe**

ethoxyliertes Bisphenol-A-Dimethacrylat			
Wert	Meßart	Versuchstier	Quelle
Keine bekannte Wirkung.	OECD 429 LLNA	Maus	Firmendaten

Portlandzement	
----------------	--

**Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG**

Handelsname: FIS VW Plus 360 S - Komponente A (Mörtel)

Überarbeitet am: 28.10.2020

Version: 2/de



Ersetzt Version vom: 15.09.2020

Druckdatum: 28.10.2020

Wert	Quelle
Eine sensibilisierende Wirkung konnte nicht beobachtet werden.	Firmendaten

Reaktionsmasse von 2,2'-[[4-methylphenyl]imino]bisethanol und Ethanol 2-[[2-(2-hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]-		
Wert	Meßart	Quelle
Hautsensibilisierender Stoff	OECD 429	Firmendaten

1,4-Butandioldimethacrylat			
Wert	Meßart	Versuchstier	Quelle
Sensibilisierung der Haut	OECD 429	Maus	Firmendaten

2-Hydroxypropylmethacrylat	
Wert	Quelle
Hautsensibilisierender Stoff	Firmendaten

**Kanzerogenität****Gefährliche Inhaltsstoffe**

ethoxyliertes Bisphenol-A-Dimethacrylat	
Wert	Quelle
Keine Daten verfügbar	Firmendaten

Portlandzement	
Wert	Quelle
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten

Reaktionsmasse von 2,2'-[[4-methylphenyl]imino]bisethanol und Ethanol 2-[[2-(2-hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]-	
Wert	Quelle
Nicht zutreffend.	Firmendaten

1,4-Butandioldimethacrylat	
Wert	Quelle
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten

2-Hydroxypropylmethacrylat	
Wert	Quelle
Nicht zutreffend.	Firmendaten

**Keimzell-Mutagenität****Gefährliche Inhaltsstoffe**

ethoxyliertes Bisphenol-A-Dimethacrylat	
Wert	Quelle
Ames-Test negativ.	Firmendaten

**Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG**

Handelsname: FIS VW Plus 360 S - Komponente A (Mörtel)

Überarbeitet am: 28.10.2020

Version: 2/de



Ersetzt Version vom: 15.09.2020

Druckdatum: 28.10.2020

<b>Portlandzement</b>	
<b>Wert</b>	<b>Quelle</b>
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten

<b>Reaktionsmasse von 2,2'-[(4-methylphenyl)imino]bisethanol und Ethanol 2-[[2-(2-hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]-</b>	
<b>Wert</b>	<b>Quelle</b>
Nicht zutreffend.	Firmendaten

<b>1,4-Butandioldimethacrylat</b>	
<b>Wert</b>	<b>Quelle</b>
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten

<b>2-Hydroxypropylmethacrylat</b>		
<b>Wert</b>	<b>Bemerkung</b>	<b>Quelle</b>
Nicht zutreffend.	OECD 471 (Ames Test) / OECD 476.	Firmendaten

**Reproduktionstoxizität****Gefährliche Inhaltsstoffe**

<b>ethoxyliertes Bisphenol-A-Dimethacrylat</b>	
<b>Wert</b>	<b>Quelle</b>
Tierversuche zeigten keine erbgutverändernden oder fruchtschädigenden Effekte.	Firmendaten

<b>Portlandzement</b>	
<b>Wert</b>	<b>Quelle</b>
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten

<b>Reaktionsmasse von 2,2'-[(4-methylphenyl)imino]bisethanol und Ethanol 2-[[2-(2-hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]-</b>	
<b>Wert</b>	<b>Quelle</b>
Nicht zutreffend.	Firmendaten

<b>1,4-Butandioldimethacrylat</b>	
<b>Wert</b>	<b>Quelle</b>
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten

<b>2-Hydroxypropylmethacrylat</b>		
<b>Wert</b>	<b>Bemerkung</b>	<b>Quelle</b>
Nicht zutreffend.	OECD 422	Firmendaten

**Ätzwirkung**

**Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG**

Handelsname: FIS VW Plus 360 S - Komponente A (Mörtel)

Überarbeitet am: 28.10.2020

Version: 2/de



Ersetzt Version vom: 15.09.2020

Druckdatum: 28.10.2020

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

ethoxyliertes Bisphenol-A-Dimethacrylat	
Wert	Quelle
Keine Daten verfügbar	Firmendaten

Portlandzement	
Wert	Quelle
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten

Reaktionsmasse von 2,2'-[(4-methylphenyl)imino]bisethanol und Ethanol 2-[[2-(2-hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]-	
Wert	Quelle
keine Ätzwirkung	Firmendaten

1,4-Butandioldimethacrylat			
Wert	Meßart	Versuchstier	Quelle
nicht reizend.	FDA 1959	Kaninchen	Firmendaten

2-Hydroxypropylmethacrylat	
Wert	Quelle
Nicht zutreffend.	Firmendaten

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) [mg/kg]****Gefährliche Inhaltsstoffe**

ethoxyliertes Bisphenol-A-Dimethacrylat	
Spezifische Wirkungen	Quelle
keine	Firmendaten

Portlandzement	
Spezifische Wirkungen	Quelle
Reizt die Atmungsorgane. (Staub)	Firmendaten

Reaktionsmasse von 2,2'-[(4-methylphenyl)imino]bisethanol und Ethanol 2-[[2-(2-hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]-	
Bemerkung	Quelle
Nicht zutreffend.	Firmendaten

1,4-Butandioldimethacrylat	
Bemerkung	Quelle
*1)	Firmendaten

\*1): Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

2-Hydroxypropylmethacrylat	
Bemerkung	Quelle
Nicht zutreffend.	Firmendaten

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) [mg/kg]**

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: FIS VW Plus 360 S - Komponente A (Mörtel)

Überarbeitet am: 28.10.2020

Version: 2/de



Ersetzt Version vom: 15.09.2020

Druckdatum: 28.10.2020

## Gefährliche Inhaltsstoffe

ethoxyliertes Bisphenol-A-Dimethacrylat	
Spezifische Wirkungen	Quelle
keine	Firmendaten

Portlandzement	
Bemerkung	Quelle
*1)	Firmendaten

\*1): Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reaktionsmasse von 2,2'-[[4-methylphenyl]imino]bisethanol und Ethanol 2-[[2-(2-hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]-	
Bemerkung	Quelle
Nicht zutreffend.	Firmendaten

1,4-Butandioldimethacrylat	
Bemerkung	Quelle
*1)	Firmendaten

\*1): Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

2-Hydroxypropylmethacrylat	
Bemerkung	Quelle
Nicht zutreffend.	Firmendaten

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

Fischtoxizität [mg/l]

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

ethoxyliertes Bisphenol-A-Dimethacrylat		
Wert	Testkriterium	Quelle
> 100	LC50	Firmendaten

Portlandzement		
Wert	Testkriterium	Quelle
> 100	LC50	Firmendaten

Reaktionsmasse von 2,2'-[[4-methylphenyl]imino]bisethanol und Ethanol 2-[[2-(2-hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]-				
Wert	Testkriterium	Meßart	Expositionsdauer	Quelle
> 100	LC50	OECD TG 203	96 h	Firmendaten

1,4-Butandioldimethacrylat						
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Meßart	Expositionsdauer	Bemerkung	Quelle

**Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG**

Handelsname: FIS VW Plus 360 S - Komponente A (Mörtel)

Überarbeitet am: 28.10.2020

Version: 2/de



Ersetzt Version vom: 15.09.2020

Druckdatum: 28.10.2020

32,5	LC50:	Leuciscus idus (Golddorfe)	DIN 38412 / Teil 15	48 h	Analogieschluss	Firmendaten
------	-------	----------------------------	---------------------	------	-----------------	-------------

2-Hydroxypropylmethacrylat					
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Meßart	Expositionsdauer	Quelle
493	LC50	Leuciscus idus (Golddorfe)	DIN 38412	48 h	Firmendaten

**Daphnientoxizität [mg/l]****Gefährliche Inhaltsstoffe**

ethoxyliertes Bisphenol-A-Dimethacrylat				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Quelle
> 100	EC50	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	48 h	Firmendaten

Portlandzement			
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
> 100	LC50	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	Firmendaten

Reaktionsmasse von 2,2'-[(4-methylphenyl)imino]bisethanol und Ethanol 2-[[2-(2-hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]-					
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Meßart	Quelle
48	EC50	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	48	OECD TG 202	Firmendaten

1,4-Butandioldimethacrylat					
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Meßart	Quelle
7,51	EC10	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	48 h	OECD 211	Firmendaten

2-Hydroxypropylmethacrylat					
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Meßart	Quelle
> 130	EC50	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	48 h	OECD TG 202	Firmendaten

**Algtoxizität [mg/l]****Gefährliche Inhaltsstoffe**

ethoxyliertes Bisphenol-A-Dimethacrylat
---



**Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG**

Handelsname: FIS VW Plus 360 S - Komponente A (Mörtel)

Überarbeitet am: 28.10.2020

Version: 2/de



Ersetzt Version vom: 15.09.2020

Druckdatum: 28.10.2020

Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Quelle
> 100	ErC50:	Pseudokirchneriella subcapitata	72 h	Firmendaten

Portlandzement				
Wert	Testkriterium	Quelle		
> 100	EC50	Firmendaten		

Reaktionsmasse von 2,2'-[[4-methylphenyl]imino]bisethanol und Ethanol 2-[[2-(2-hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]-				
Wert	Testkriterium	Meßart	Quelle	
> 100	EC50	OECD TG 201	Firmendaten	

1,4-Butandioldimethacrylat					
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Meßart	Quelle
9,78	EC50	Desmodemus subspicatus	72 h	OECD 201	Firmendaten

2-Hydroxypropylmethacrylat					
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Meßart	Quelle
> 97,2	EC50	Selenastrum capricornutum	72 h	OECD TG 201	Firmendaten

**NOEC (Fisch) [mg/l]****Gefährliche Inhaltsstoffe**

1,4-Butandioldimethacrylat	
Wert	Quelle
20	Firmendaten

**NOEC (Daphnie) [mg/l]****Gefährliche Inhaltsstoffe**

1,4-Butandioldimethacrylat	
Wert	Quelle
20	Firmendaten

2-Hydroxypropylmethacrylat				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Meßart	Quelle
24,1	NOEC	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	OECD 202	Firmendaten

**NOEC (Alge) [mg/l]****Gefährliche Inhaltsstoffe**

1,4-Butandioldimethacrylat	
----------------------------	--

Wert	Quelle
20	Firmendaten

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

### Biologische Abbaubarkeit

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

ethoxyliertes Bisphenol-A-Dimethacrylat	
Wert	Quelle
Nicht leicht biologisch abbaubar.	Firmendaten

Portlandzement	
Wert	Quelle
Nicht zutreffend. (anorganisch)	Firmendaten

Reaktionsmasse von 2,2'-[(4-methylphenyl)imino]bisethanol und Ethanol 2-[[2-(2-hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]-	
Wert	Quelle
Nicht leicht biologisch abbaubar.	Firmendaten

1,4-Butandioldimethacrylat	
Bemerkung	Quelle
Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).	Firmendaten

2-Hydroxypropylmethacrylat	
Wert	Quelle
Leicht biologisch abbaubar.	Firmendaten

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial

### Bioakkumulierbarkeit

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Portlandzement	
Wert	Quelle
Nicht zutreffend. (anorganisch)	Firmendaten

Reaktionsmasse von 2,2'-[(4-methylphenyl)imino]bisethanol und Ethanol 2-[[2-(2-hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]-		
Wert	Bemerkung	Quelle
log Pow 2,17	*1)	Firmendaten

\*1): Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser ist eine Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten.

1,4-Butandioldimethacrylat	
Wert	Quelle
Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser ist eine Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten.	Firmendaten

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: FIS VW Plus 360 S - Komponente A (Mörtel)

Überarbeitet am: 28.10.2020

Version: 2/de



Ersetzt Version vom: 15.09.2020

Druckdatum: 28.10.2020

2-Hydroxypropylmethacrylat	
Wert	Quelle
Keine Daten verfügbar	Firmendaten

## 12.4 Mobilität im Boden

### Mobilität

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Portlandzement	
Wert	Quelle
Nicht zutreffend. (anorganisch)	Firmendaten

Reaktionsmasse von 2,2'-[(4-methylphenyl)imino]bisethanol und Ethanol 2-[[2-(2-hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]-	
Wert	Quelle
log Koc: 2,33 (20 °C)	Firmendaten

2-Hydroxypropylmethacrylat	
Wert	Quelle
Keine Daten verfügbar	Firmendaten

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

### Ergebnis der Ermittlung der PBT-Eigenschaften

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

ethoxyliertes Bisphenol-A-Dimethacrylat	
Wert	Quelle
Nicht zutreffend.	Firmendaten

Portlandzement	
Wert	Quelle
Nicht zutreffend.	Firmendaten

Reaktionsmasse von 2,2'-[(4-methylphenyl)imino]bisethanol und Ethanol 2-[[2-(2-hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]-	
Wert	Quelle
Nicht zutreffend.	Firmendaten

1,4-Butandioldimethacrylat	
Wert	Quelle
Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.	Firmendaten

2-Hydroxypropylmethacrylat	
Wert	Quelle
Nicht zutreffend.	Firmendaten

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgungshinweise (allgemein)	Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Reste entleeren. Leere Verpackung: Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen. Produkt: Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften deponiert oder in geeigneten Verbrennungsanlagen verbrannt werden.
Abfallschlüssel	Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht: Produkt (Mörtel und Härter) 200127 - Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten 080409 - Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten . ausgehärtetes Material und vollständig ausgepresste Kartuschen 200000 - SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNTGESAMMELTER FRAKTIONEN

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport ADR/RID	Seeschifftransport IMDG	Lufttransport ICAO/IATA
14.1 UN-Nummer	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
14.2 Bezeichnung des Gutes	Kein Gefahrgut nach ADR	Kein Gefahrgut nach IMDG	Kein Gefahrgut nach IATA
14.3 Transportgefahrenklasse	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
14.5 Umweltgefahren	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung		Non dangerous good	Non dangerous good

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Vorsichtsmaßnahmen                      Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code                      nicht anwendbar

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

### **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Decopaint-Richtlinie	nicht relevant
Krebserzeugender Gefahrstoff nach Anhang II GefStoffV	Nein
Beschäftigungsbeschränkungen	keine Beschränkung
Wassergefährdungsklasse	1

### **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Sicherheitsbeurteilung	Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diese Zubereitung durchgeführt. Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält mehr als ein Expositionsszenario in integrierter Form. Inhalte der Expositionsszenarien sind in die Abschnitte 1.2, 8, 9, 12, 15 und 16 aufgenommen worden.
sonstige Vorschriften Abschnitt 15	Das Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1905/830 der Kommission vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Wortlaut der H-Sätze	H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H315: Verursacht Hautreizungen. H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H318: Verursacht schwere Augenschäden. H319: Verursacht schwere Augenreizung. H335: Kann die Atemwege reizen. H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. H413: Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.
Wortlaut der Gefahrenklassen	Aquatic Chronic: Gewässergefährdend Skin Irrit.: Reizwirkung auf die Haut Eye Dam.: Schwere Augenschädigung STOT SE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) Acute Tox.: Akute Toxizität Skin Sens.: Sensibilisierung der Haut Eye Irrit.: Schwere Augenreizung

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmetho-

<b>Einstufung</b>	<b>Bewertung</b>
Skin Irrit. 2; H315	berechnet
Eye Dam. 1; H318	berechnet

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: FIS VW Plus 360 S - Komponente A (Mörtel)

Überarbeitet am: 28.10.2020

Version: 2/de



Ersetzt Version vom: 15.09.2020

Druckdatum: 28.10.2020

de gemäß Verordnung (EG) Nr.  
1272/2008 [CLP]

Einstufung	Bewertung
Skin Sens. 1; H317	berechnet

Verwendungsbeschränkungen      Technisches Merkblatt beachten.

Änderungen gegenüber der letzten Fassung sind mit  $\{1\}$  gekennzeichnet.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1 Produktidentifikator**

Handelsname **FIS VW Plus 360 S - Komponente B (Härter)**

### **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Relevante identifizierte Verwendungen **Verbundmörtel**

Verwendungsbeschränkungen **Technisches Merkblatt beachten.**

### **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenbezeichnung **fischerwerke GmbH & Co. KG**  
Klaus-Fischer-Straße 1  
D-72178 Waldachtal  
Telefon: +49(0)7443 12-0  
Fax: +49(0)7443 12-4222  
Email: [info-sdb@fischer.de](mailto:info-sdb@fischer.de)  
Internet: [www.fischer.de](http://www.fischer.de)

Inverkehrbringer **SFS unimarket AG - Befestigungstechnik**  
Rosenbergsaustrasse 4  
CH-9435 Heerbrugg  
Telefon: +41 71 727 52 00  
Fax: +41 71 727 58 70  
Email: [info@sfs.ch](mailto:info@sfs.ch)  
Internet: [www.sfs.ch](http://www.sfs.ch)

### **1.4 Notrufnummer**

Schweiz **Schweizerisches Toxikologisches Institut Zürich +41 44 251 66 66 / Nationale Notfallnr. 145**

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 **Eye Irrit. 2; H319 Skin Sens. 1A; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410**

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: FIS VW Plus 360 S - Komponente B (Härter)

Überarbeitet am: 27.10.2020

Version: 2/de

**fischer** 

Ersetzt Version vom: 15.09.2020

Druckdatum: 28.10.2020

## 2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramm



GHS07



GHS09

Signalwort

Achtung

Gefahrenbestimmende Komponente

Dibenzoylperoxid , 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

H-Sätze

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H319: Verursacht schwere Augenreizung.  
H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

P-Sätze

P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

## 2.3 Sonstige Gefahren

Gesundheitsgefährdung

Es liegen keine Informationen vor.

Zus. Gefahren Mensch/Umwelt

Es liegen keine Informationen vor.

Gefahrenbezeichnung

Es liegen keine Informationen vor.

Gefahrenhinweise

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Inhaltsstoff	CAS-Nr.	Einstufung 1272/2008/EG	Konzentration
Dibenzoylperoxid	CAS-Nr.: 94-36-0 EG-Nr.: 202-327-6 Index-Nr.: 617-008-00-0 REACH-Nr.: 01-2119511472-50	Org. Perox. B; H241 Eye Irrit. 2; H319 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	>= 10.0 - 100.0 %
Ethandiol	CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3 Index-Nr.: 603-027-00-1 REACH-Nr.: 01-2119456816-28	Acute Tox. 4; H302 STOT RE 2; H373	2.5 - 10.0 Gew%
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	CAS-Nr.: 2682-20-4 EG-Nr.: 220-239-6 Index-Nr.: 613-326-00-9 REACH-Nr.: 01-2120764690-50	Acute Tox. 3; H301 Acute Tox. 2; H330 Skin Corr. 1B; H314 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 2; H411 Skin Sens. 1A; H317	>= 0.0015 - 0.25 %



## **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeine Hinweise	Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).
nach Einatmen	Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.
nach Hautkontakt	Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. KEINE Lösungsmittel oder Verdüner gebrauchen.
nach Augenkontakt	Kontaktlinsen entfernen. Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.
nach Verschlucken	Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Kein Erbrechen herbeiführen.

### **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Symptome	Es liegen keine Informationen vor.
----------	------------------------------------

### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Ärztliche Soforthilfe	Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.
Ärztliche Spezialbehandlung	Symptomatische Behandlung.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

Löschmittel (geeignet)	Sprühnebel, (Wasser), Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Löschpulver
Löschmittel (ungeeignet)	Wasservollstrahl

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bes. Gefahr d. den Stoff, Verbrennungsprod. o. entstehende Gase	Erhitzen oder Brand können giftige Gase freisetzen. Brandbekämpfung mit üblichen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung.
---	---

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

besondere Schutzausrüstung	Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
----------------------------	---

sonstige Angaben zur Brandbekämpfung	Zum Schutz vor unmittelbarem Hautkontakt ist Körperschutz (zusätzlich zur üblichen Arbeitskleidung) erforderlich. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Löschwasser nicht in Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen.
--------------------------------------	--

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Schutzmaßnahmen	Nicht für Notfälle geschultes Personal Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung: Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.
----------------------------------	---

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Umweltschutzmaßnahmen	Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
-----------------------	--

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme	Erstarren lassen. Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.
----------------------------------	--

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Verweis auf andere Abschnitte	Verweis auf andere Abschnitte : 7 / 8 / 13
-------------------------------	--

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Hinweise zum sicheren Umgang	Behälter dicht geschlossen halten. Hygienemaßnahmen: Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Achtung: Bei mechanischer Bearbeitung im ausgehärteten Zustand entstehen Stäube.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz	Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Anforderung an Lagerräume und Behälter	Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Behälter trocken und dicht geschlossen halten. Gemäss örtlichen Vorschriften lagern.
ungeeignetes Behältermaterial	Nur im Originalbehälter aufbewahren.
Zusammenlagerungshinweise	Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Lagerklassen	10-13 (TRGS 510)
Empfohlene Lagertemperatur	+5 - 25 °C

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Dibenzoylperoxid**

Schweiz					
Langzeitwert / mg/m3	Kurzzeitwert / mg/m3	Kritische Toxizität	Meßart	Bemerkung	Quelle
5 e	5 e	Haut OAW	NIOSH	(siehe 1.9.4)	SUVA Schweiz 2020 (AGW)

**Ethandiol**

Schweiz							
Langzeitwert / ppm	Langzeitwert / mg/m3	Kurzzeitwert / ppm	Kurzzeitwert / mg/m3	Notationen	Kritische Toxizität	Bemerkung	Quelle
10	26	20	52	H SSC	Auge OAW	*1) (siehe 1.10.3)	SUVA Schweiz 2020 (AGW)

\*1): Der Stoff kann gleichzeitig als Dampf und Aerosol vorliegen.

**Europa**

Langzeitwert / mg/m3	Langzeitwert / ppm	Kurzzeitwert / mg/m3	Kurzzeitwert / ppm	Anmerkung	Ausgabe / Datum	Quelle
52	20	104	40	Haut	2000/39	RICHTLINIE 2019/1831/EU

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Atemschutz	Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.
Handschutz	Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten. Bei längerem oder wiederholtem Kontakt Handschuhe benutzen.
Geeignetes Material	Schutzhandschuhe gemäss EN 374. Butylkautschuk, CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk), NBR (Nitrilkautschuk), Fluorkautschuk
Ungeeignetes Material	PVC- oder Gummi-Handschuhe werden nicht empfohlen.

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: FIS VW Plus 360 S - Komponente B (Härter)

Überarbeitet am: 27.10.2020

Version: 2/de



Ersetzt Version vom: 15.09.2020

Druckdatum: 28.10.2020

Materialstärke	Auf Verwendungsart und -dauer abstimmen.
Durchdringungszeit	Auf Verwendungsart und -dauer abstimmen.
Bemerkung	Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer).
Hinweis	Bei Abnutzung ersetzen!
Augenschutz	Bei Spritzgefahr dicht schließende Schutzbrille tragen. Schutzbrille mit Seitenschutz gemäss EN166
Körperschutz	Langärmelige Arbeitskleidung
Anmerkung	Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen	Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.
Information zu Umweltschutzbestimmungen	Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich. siehe Abschnitt 6/7
Technische Schutzmassnahmen Anforderung an Apparaturen	Für ausreichende Lüftung sorgen.

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form/Aussehen	Paste
Farbe	grau
Geruch	charakteristisch
Geruchsschwelle	nicht bestimmt
Schmelzpunkt [°C] / Gefrierpunkt [°C]	Keine Daten verfügbar
Siedepunkt [°C]	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt [°C]	> 100
Verdampfungsgeschwindigkeit [kg/(s*m <sup>2</sup> )]	Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Daten verfügbar
Explosionsgrenze [Vol-%]	
Bemerkung	Keine Daten verfügbar

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: FIS VW Plus 360 S - Komponente B (Härter)

Überarbeitet am: 27.10.2020

Version: 2/de



Ersetzt Version vom: 15.09.2020

Druckdatum: 28.10.2020

Dampfdruck [kPa]	Keine Daten verfügbar
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar
Dichte [g/cm <sup>3</sup> ]	1,7 - 1,8
Temperatur	23 °C
Relative Dichte	Keine Daten verfügbar
Löslichkeit(en)	Keine Daten verfügbar
Wasserlöslichkeit [g/l]	Keine Daten verfügbar
Löslichkeit in nicht wässrigen Flüssigkeiten [g/l]	Keine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient Octanol/Wasser (log)	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündlichkeit	nicht selbstentzündlich
Zersetzungspunkt [°C]	Keine Daten verfügbar
Viskosität (dynamisch) [kg/(m*s)]	100 - 160
Temperatur	23 °C
Explosive Eigenschaften	nicht explosionsgefährlich.
Oxidierende Eigenschaften	Nein

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### **10.1 Reaktivität**

Reaktivität Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### **10.2 Chemische Stabilität**

Chemische Stabilität Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil. Weitere Informationen über sachgemäße Lagerung: siehe Abschnitt 7.

### **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Gefährliche Reaktionen Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Zu vermeidende Bedingungen Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe                      Starke Säuren und Oxidationsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzungsprodukte                      Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Orale Toxizität [mg/kg]

##### Gefährliche Inhaltsstoffe

Dibenzoylperoxid			
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
> 5000	LD50	Ratte	Firmendaten

Ethandiol				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Bemerkung	Quelle
5840	LD50	Ratte	*1)	Firmendaten

\*1): Harmonisierte (legale) Einstufung. Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on			
Wert	Testkriterium	Quelle	
600	LC50	Firmendaten	

#### Dermale Toxizität [mg/kg]

##### Gefährliche Inhaltsstoffe

Ethandiol			
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
> 3500	LD50	Kaninchen	Firmendaten

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on			
Wert	Testkriterium	Quelle	
> 5000	LD50	Firmendaten	

#### Inhalative Toxizität [mg/l]

##### Gefährliche Inhaltsstoffe

Dibenzoylperoxid			
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
> 24300	LC50	Ratte	Firmendaten

Ethandiol			
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
> 5	LC50	Ratte	Firmendaten

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

##### Gefährliche Inhaltsstoffe

**Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG**

Handelsname: FIS VW Plus 360 S - Komponente B (Härter)

Überarbeitet am: 27.10.2020

Version: 2/de



Ersetzt Version vom: 15.09.2020

Druckdatum: 28.10.2020

<b>Ethandiol</b>	
<b>Wert</b>	<b>Quelle</b>
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten

**schwere Augenschädigung/-reizung**  
**Gefährliche Inhaltsstoffe**

<b>Ethandiol</b>	
<b>Wert</b>	<b>Quelle</b>
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**  
**Gefährliche Inhaltsstoffe**

<b>Ethandiol</b>	
<b>Wert</b>	<b>Quelle</b>
nicht sensibilisierend. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	Firmendaten

<b>2-Methyl-2H-isothiazol-3-on</b>			
<b>Wert</b>	<b>Meßart</b>	<b>Versuchstier</b>	<b>Quelle</b>
Sensibilisierung der Haut	OECD 429	Maus	Firmendaten

**Kanzerogenität**  
**Gefährliche Inhaltsstoffe**

<b>Ethandiol</b>	
<b>Wert</b>	<b>Quelle</b>
Enthält keinen als krebserzeugend eingestuften Bestandteil	Firmendaten

**Keimzell-Mutagenität**  
**Gefährliche Inhaltsstoffe**

<b>Ethandiol</b>	
<b>Wert</b>	<b>Quelle</b>
Nicht zutreffend.	Firmendaten

**Reproduktionstoxizität**  
**Gefährliche Inhaltsstoffe**

<b>Ethandiol</b>	
<b>Wert</b>	<b>Quelle</b>
Nicht zutreffend.	Firmendaten

**Ätzwirkung**  
**Gefährliche Inhaltsstoffe**

<b>Ethandiol</b>	
<b>Wert</b>	<b>Quelle</b>
Keine Daten verfügbar	Firmendaten

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) [mg/kg]**

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Ethandiol	
Bemerkung	Quelle
*1)	Firmendaten

\*1): Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) [mg/kg]**

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Ethandiol			
Aufnahmeweg	Betroffene Organe	Spezifische Wirkungen	Quelle
Verschlucken	Schädigt bei Verschlucken die Nieren.	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.	Firmendaten
Hautkontakt	Kann bei Hautkontakt die Nieren schädigen.	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.	Firmendaten

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

**Fischtoxizität [mg/l]**

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Dibenzoylperoxid			
Wert	Testkriterium	Expositionsdauer	Quelle
0,06	LC50	96 h	Firmendaten

Ethandiol				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Quelle
72860	LC50	Pimephales promelas (Dickkopfelritze)	96 h	Firmendaten

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on					
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Meßart	Expositionsdauer	Quelle
30	LC50	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	OECD 203	96 h	Firmendaten

**Daphnientoxizität [mg/l]**

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Dibenzoylperoxid				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Quelle



**Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG**

Handelsname: FIS VW Plus 360 S - Komponente B (Härter)

Überarbeitet am: 27.10.2020

Version: 2/de



Ersetzt Version vom: 15.09.2020

Druckdatum: 28.10.2020

0,11	EC50	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	48 h	Firmendaten
------	------	--------------------------------------	------	-------------

Ethandiol				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Quelle
> 100	EC50	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	48 h	Firmendaten

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on					
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Meßart	Quelle
8,4	EC50	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	48 h	OECD 202	Firmendaten

**Algentoxizität [mg/l]****Gefährliche Inhaltsstoffe**

Dibenzoylperoxid				
Wert	Testkriterium	Expositionsdauer	Quelle	
0,06	EC50	72 h	Firmendaten	

Ethandiol				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Quelle
> 6500	EC50	Selenastrum capricornutum	96 h	Firmendaten

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on					
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Meßart	Quelle
0,79	IC50:	Pseudokirchneriella subcapitata	72 h	OECD 201	Firmendaten

**NOEC (Fisch) [mg/l]****Gefährliche Inhaltsstoffe**

Ethandiol				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle	
15380	NOEC	Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)	Firmendaten	

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Meßart	Quelle
11,9	NOEC	Pimephales promelas (Dickkopfelritze)	OECD 210	Firmendaten

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: FIS VW Plus 360 S - Komponente B (Härter)

Überarbeitet am: 27.10.2020

Version: 2/de



Ersetzt Version vom: 15.09.2020

Druckdatum: 28.10.2020

NOEC (Daphnie) [mg/l]	1
Testkriterium	NOEC
Versuchstier	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Meßart	OECD 202
Bemerkung	Angaben zum Gemisch (Experimentelle Daten)
NOEC (Alge) [mg/l]	0,5
Testkriterium	NOEC
Versuchstier	Pseudokirchneriella subcapitata
Meßart	OECD 201
Bemerkung	Angaben zum Gemisch (Experimentelle Daten)

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

### Biologische Abbaubarkeit

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Ethandiol		
Bemerkung	Wert	Quelle
Leicht biologisch abbaubar.	90 - 100 %	Firmendaten

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	
Wert	Quelle
Leicht biologisch abbaubar.	Firmendaten

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial

### Bioakkumulierbarkeit

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Ethandiol	
Wert	Quelle
Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.	Firmendaten

## 12.4 Mobilität im Boden

### Mobilität

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Ethandiol	
Wert	Quelle
Nicht zutreffend.	Firmendaten

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

### Ergebnis der Ermittlung der PBT-Eigenschaften

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Ethandiol
-----------

Wert	Quelle
Nicht zutreffend.	Firmendaten

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Entsorgungshinweise (allgemein)	<p>Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Reste entleeren. Leere Verpackung: Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen. Produkt: Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften deponiert oder in geeigneten Verbrennungsanlagen verbrannt werden.</p>
Abfallschlüssel	<p>Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht: Produkt (Mörtel und Härter) 200127 - Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten 080409 - Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten . ausgehärtetes Material und vollständig ausgepresste Kartuschen 200000 - SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNTGESAMMELTER FRAKTIONEN</p>

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

	Landtransport ADR/RID	Seeschifftransport IMDG	Lufttransport ICAO/IATA
14.1 UN-Nummer	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
14.2 Bezeichnung des Gutes	Kein Gefahrgut nach ADR	Kein Gefahrgut nach IMDG	Kein Gefahrgut nach IATA
14.3 Transportgefahrenklasse	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
14.5 Umweltgefahren	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung		Non dangerous good	Non dangerous good

### **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Vorsichtsmaßnahmen	Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
--------------------	--

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Decopaint-Richtlinie nicht relevant  
Krebserzeugender Gefahrstoff nach Anhang II GefStoffV Nein  
Beschäftigungsbeschränkungen keine Beschränkung  
Wassergefährdungsklasse 1

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Sicherheitsbeurteilung Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diese Zubereitung durchgeführt.  
Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält mehr als ein Expositionsszenario in integrierter Form. Inhalte der Expositionsszenarien sind in die Abschnitte 1.2, 8, 9, 12, 15 und 16 aufgenommen worden.

sonstige Vorschriften Abschnitt 15 Das Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1905/830 der Kommission vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Wortlaut der H-Sätze H241: Erwärmung kann Brand oder Explosion verursachen.  
H301: Giftig bei Verschlucken.  
H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H318: Verursacht schwere Augenschäden.  
H319: Verursacht schwere Augenreizung.  
H330: Lebensgefahr bei Einatmen.  
H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Wortlaut der Gefahrenklassen Eye Irrit.: Schwere Augenreizung

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: FIS VW Plus 360 S - Komponente B (Härter)

Überarbeitet am: 27.10.2020

Version: 2/de



Ersetzt Version vom: 15.09.2020

Druckdatum: 28.10.2020

Skin Sens.: Sensibilisierung der Haut  
Aquatic Acute: Gewässergefährdend  
Aquatic Chronic: Gewässergefährdend  
Acute Tox.: Akute Toxizität  
STOT RE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)  
Eye Dam.: Schwere Augenschädigung

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung	Bewertung
Eye Irrit. 2; H319	berechnet
Skin Sens. 1A; H317	berechnet
Aquatic Acute 1; H400	berechnet
Aquatic Chronic 1; H410	berechnet

Verwendungsbeschränkungen      Technisches Merkblatt beachten.

Änderungen gegenüber der letzten Fassung sind mit  $\{1\}$  gekennzeichnet.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.